

Gießener Anzeiger vom 26.11.2010

## Auszeichnung für Gießener

Jugendarbeitspreis: „Fair1Liga“ in Wiesbaden bedacht

GIESSEN (rsh). Der Hessische Sozialminister Stefan Grüttner hat gestern den Jugendarbeitspreises „best '10“ des Hessischen Jugendrings im Landtag in Wiesbaden verliehen. Eine dieser Auszeichnungen ging nach Gießen an die „Fair1Liga“ – ein Projekt, das aus der Arbeitsgemeinschaft Jungen- und Männerarbeit entstanden ist. So konnten sich Andi Schmidt (Diakonisches Werk Gießen, Jugendclub Gumminsel), Simon Schmidt (CVJM Gießen, jugend@nordpol) und Frank Unger (CVJM

Gießen, Jugendzentrum Holzwurm) als Vertreter der Liga in Wiesbaden über den zweiten Platz und den Gewinn von 750 Euro in der Kategorie „Allgemeiner Preis außerschulische Jugendbildung“ freuen. Ziel der „Fair1Liga“ (gesprochen: „Vereins-Liga“) ist, die Toleranz zwischen Jungen unterschiedlichster Herkunft zu fördern. Dafür spielen seit 2008 fast 150 Jungen in rund 20 Teams aus verschiedenen Stadtteilen pro Jahr eine Meisterschaftsrunde, ergänzt durch zahlreiche Turniere (Bericht folgt).